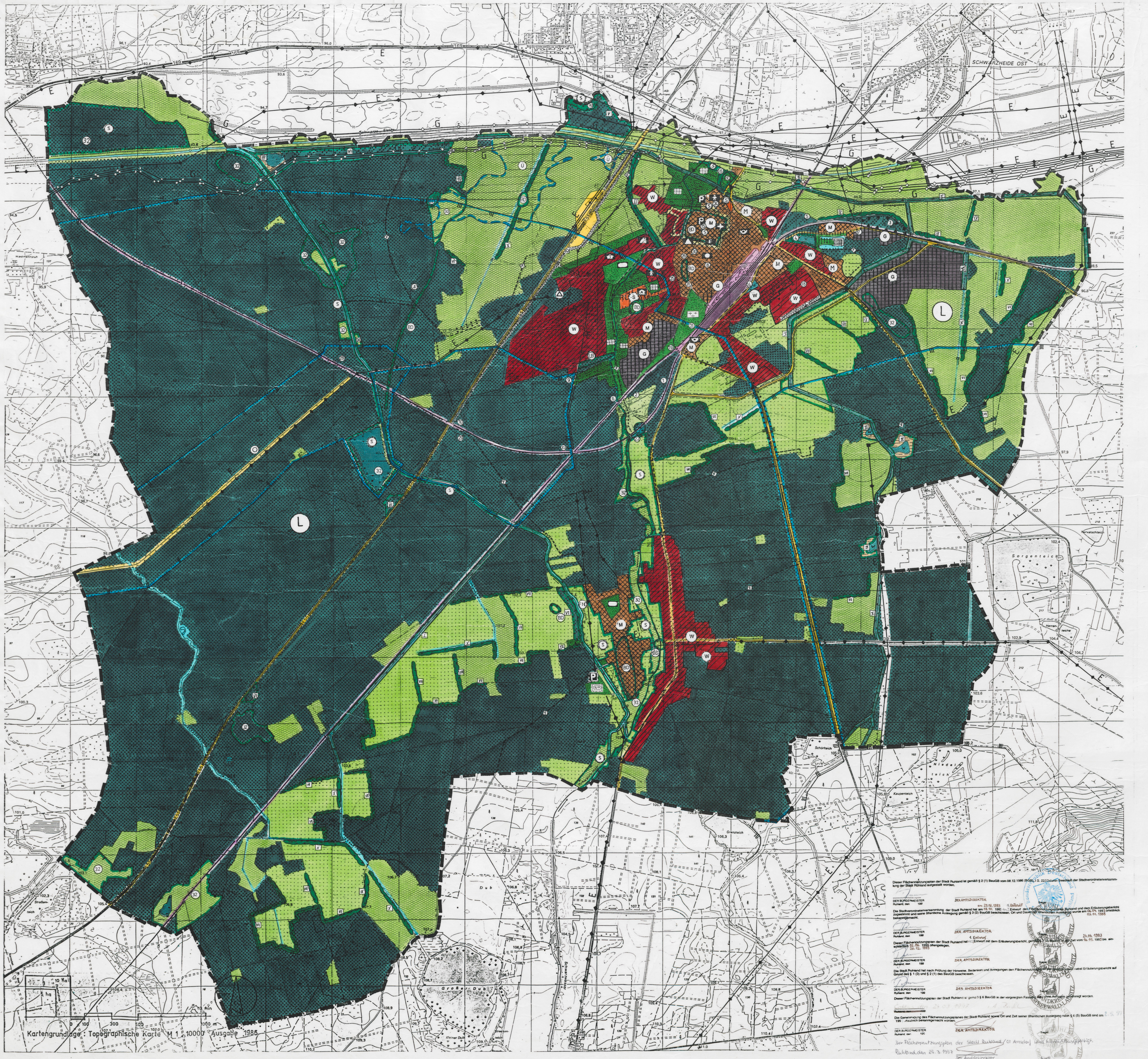

Dieser Flächennutzungsplan der Stadt Ruhland ist gemäß § 2 (1) BauGB vom 08.12.1986 (BGBl. I S. 2253) durch Beschluß der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Ruhland aufgestellt worden.

DER BÜRGERMEISTER Ruhland, den 199 — DER AMTSDIREKTOR — Siegel

am 25.03.1993 1. ENTWURF

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Ruhland hat am 08.10. 1995 den 2. Entwurf des Flächennutzungsplanes Ruhland und dem Erläuterungsbericht zugestimmt und seine öffentliche Auslegung gemäß § 3 (2) BauGB beschlossen. Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurde am 06.04. 1993 / 03.11. 1995 ortsüblich bekanntgemacht.

DER BÜRGERMEISTER Ruhland, den 199 — DER AMTSDIREKTOR — Siegel

Dieser Flächennutzungsplan der Stadt Ruhland hat als 1. Entwurf / 2. Entwurf mit dem Erläuterungsbericht, gemäß § 3 (2) BauGB in der Zeit vom 24.04. 1993 / 16.11. 1995 bis einschließlich 02.06. 1993 / 20.12. 1995 offengelegen.

DER BÜRGERMEISTER Ruhland, den 199 — DER AMTSDIREKTOR — Siegel

Die Stadt Ruhland hat nach Prüfung der Hinweise, Bedenken und Anregungen den Flächennutzungsplan der Stadt Ruhland nebst Erläuterungsbericht auf Grund des § 1 (3) und § 2 (1) des BauGB beschlossen.

DER BÜRGERMEISTER Ruhland, den 199 — DER AMTSDIREKTOR — Siegel

Dieser Flächennutzungsplan der Stadt Ruhland ist gemäß § 6 BauGB in der vorgelegten Fassung mit / ohne Auflagen genehmigt worden.

Cottbus, den 24.03.1997 i. A. [illegible]

Siegel

Die Genehmigung des Flächennutzungsplanes der Stadt Ruhland sowie Ort und Zeit seiner öffentlichen Auslegung nach § 6 (5) BauGB sind am 2.5.97 ortsüblich bekanntgemacht worden.

DER BÜRGERMEISTER Ruhland, den 199 — DER AMTSDIREKTOR — Siegel

Der Flächennutzungsplan der Stadt Ruhland / OT Arnsdorf wird hiermit ausgefertigt.

Ruhland, den 25.3.1997

Der Amtsdirektor

Legende

I. DARSTELLUNG DER FLÄCHENNUTZUNG (§ 5 Abs. 2 BauGB)

1. ALLGEMEINE ART DER BAULICHEN NUTZUNG (§ 5 Abs. 2 Nr. 1 BauGB)

Bestand / Planung

Nr.	Bezeichnung	Rechtsgrundlage
1.1	Wohnbaufläche	(§ 1 Abs.1 Nr.1 BauNVO)
1.2	Gemischte Baufläche	(§ 1 Abs.1 Nr.2 BauNVO)
1.3	Gewerbliche Baufläche	(§ 1 Abs.1 Nr.3 BauNVO)
1.4	Sondergebiet	(§ 11 BauNVO)

2. FLÄCHEN FÜR EINRICHTUNGEN DES GEMEINBEDARFS (§5 Abs.2 Nr. 2 BauGB)

Bestand / Planung

- 2.1 Fläche für den Gemeinbedarf
- 2.2 Stadtverwaltung
- 2.3 Schule
- 2.4 Kirche
- 2.5 Seniorenheim
- 2.6 Kindertagesstätte
- 2.7 kulturelle Einrichtung
- 2.8 Altentagesstätte
- 2.9 Post
- 2.10 Feuerwehr

3. VERKEHRSFLÄCHEN (§ 5 Abs. 2 Nr. 3 und Abs. 4 BauGB)

Bestand / Planung

- 3.1 Autobahn
- 3.2 überörtliche und örtliche Verkehrsstraße
- 3.3 S Staatsstraße mit Nr.
- 3.4 K Kreisstraße mit Nr.
- 3.5 Parkplatz
- 3.6 Eisenbahn und -anlage
- 3.7 überörtlicher Weg und örtlicher Hauptweg / Hauptwanderweg

4. FLÄCHEN FÜR VER- UND ENTSORGUNGSANLAGEN (§ 5 Abs. 2 Nr.4 und Abs. 4 BauGB)

Bestand / Planung

- 4.1 Elektrizität
- 4.2 Pumpwerk
- 4.3 Anlage für die Verwertung fester Abfallstoffe

5. VERSORGUNGSLEITUNGEN (§ 5 Abs. 2 Nr.4 und Abs. 4 BauGB)

Bestand / Planung

- 5.1 oberirdische Versorgungsleitung
- 5.2 unterirdische Versorgungsleitung
- 5.3 Art der Leitungen:
  - E: Elektrizitätsleitung
  - W: Hauptwasserleitung
  - A: Hauptabwasserleitung
  - G: Hauptgasleitung

6. GRÜNFLÄCHEN (§ 5 Abs. 2 Nr. 5 BauGB)

Bestand / Planung

- 6.1 Grünfläche
- 6.2 H Zweckbestimmung: Hausgarten
- 6.3 R/F Zweckbestimmung: Festwiese / Reitplatz / Kirmesplatz
- 6.4 Zweckbestimmung: Sportplatz
- 6.5 Zweckbestimmung: Freibad
- 6.6 Zweckbestimmung: Dauerkleingarten
- 6.7 Zweckbestimmung: Friedhof

7. WASSERFLÄCHEN (§ 5 Abs. 2 Nr. 7 und Abs. 4 BauGB)

Bestand / Planung

- 7.1 Wasserfläche
- 7.2 Ü Fläche für den Hochwasserschutz, Zweckbestimmung: Überschwemmungsgebiet
- 7.3 Fläche mit wasserrechtlichen Festsetzungen, Zweckbestimmung: Trinkwasserschutzzone

8. FLÄCHEN FÜR LANDWIRTSCHAFT UND WALD (§ 5 Abs.2 Nr. 9 BauGB)8.

- 8.1 Fläche für Wald
- 8.2 Ackerfläche
- 8.3 Grünlandfläche

9. FLÄCHEN FÜR MAßNAHMEN ZUM SCHUTZ, ZUR PFLEGE UND ZUR ENTWICKLUNG DER NATUR UND LANDSCHAFT (§ 5 Abs.2 Nr. 10 BauGB)

Bestand / Planung

- 9.1 S Fläche für Maßnahmen gem. §5 (2) Nr. 10 BauGB - geplantes Schutzgebiet
- 9.2 IV Fläche für Maßnahmen gem. §5 (2) Nr. 10 BauGB - mit Maßnahmen gem. Tab. 4 des Erläuterungstextes
- 9.3 I Fläche für Maßnahmen gem. §5 (2) Nr. 10 BauGB - Renaturierung eines Gewässerlaufes
- 9.4 Fläche für Maßnahmen gem. §5 (2) Nr. 10 BauGB - Wiederherstellung/Entwicklung einer Wasserfläche
- 9.5 VIII Fläche für Maßnahmen gem. §5 (2) Nr. 10 BauGB - Gehölzstreifen in Ackerfläche / entlang eines Gewässers
- 9.6 IX Fläche für Maßnahmen gem. §5 (2) Nr. 10 BauGB - Straßen - und Wegbegleitende Baumpflanzung
- 9.7 Lärm- und Immissionsschutzanlage

10. SONSTIGE FLÄCHENUMGRENZUNGEN

- 10.1 Grenze des Flächennutzungsplanes
- 10.2 Fläche für Nutzungsbeschränkungen (ehem. Deponie)
- 10.3 Ortseingang und -ausgang

II. KENNZEICHNUNGEN (§ 5 Abs. 3 BauGB)

1. ALTLASTEN (§ 5 Abs. 3 Nr. 3 BauGB)

- 1.1 (1) Altlastenverdachtsfläche (lfd. Nr. gem. Erläuterungsbericht)

III. NACHRICHTLICHE ÜBERNAHMEN (§ 5 Abs. 4 BauGB)

1. UMGRENZUNG VON SCHUTZGEBIETEN UND SCHUTZOBJEKTEN IM SINNE VON NATURSCHUTZ- UND DENKMALSCHUTZRECHT (§ 5 Abs.6 BauGB)

Bestand / Planung

- 1.1 L Landschaftsschutzgebiet
- 1.2 FND Flächennaturdenkmal
- 1.3 32 Biotop gem §32 BbgNatSchG
- 1.4 BD Bodendenkmal gem. DSchBB
- 1.5 Naturnahes Fließgewässer gem. §32 BbgNatSchG

IV DARSTELLUNGEN OHNE NORMCHARAKTER

- 1.1 Bestandsdarstellung: Vorhandene Gebäude und bauliche Anlagen

V. RECHTSGRUNDLAGEN

Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 8. Dezember 1986 (BGBl. I S. 2253), zuletzt geändert durch Gesetz vom 23. November 1994 (BGBl.I S.3486)

Maßnahmengesetz zum Baugesetzbuch (BauGB-MaßnahmenG) vom 17. Mai 1990 (BGBl. I S. 926) i.d. F. der Bekanntmachung vom 28. April 1993 (BGBl. I S. 622)

Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (Baunutzungsverordnung - BauNVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. Januar 1990 (BGBl. I S. 132), zuletzt geändert durch Investitionserleichterungs- und Wohnbaulandgesetz vom 22.04.1993 (BGBl. I S. 466, 479)

Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne und die Darstellung des Planinhaltes (Planzeichenverordnung 1990 - PlanZVO) vom 18. Dezember 1990 (BGBl. I S. 58)

RUHLAND

STADT RUHLAND

FLÄCHENNUTZUNGSPLAN

mit integriertem Landschaftsplan

MAßSTAB M 1:10.000 — Mai 1996

AUFTRAGGEBER: **STADTVERWALTUNG RUHLAND**
R.-Breitscheid.-Straße 4
01945 Ruhland
Amtsdirektor Adler

PLANVERFASSER:

Prof.Dr.-Ing.habil Heinz Schwarzbach — Dipl.-Landschaftsplaner K.-E. Petersen
ARCHITEKTURBÜRO PROF. SCHWARZBACH DRESDEN
Büro für Architektur, Regional-, Stadt- und Dorfplanung und Kommunalberatung
Architekturbüro Prof. Schwarzbach Altkaitz Nr. 1 01217 Dresden Tel. /Fax 0351/401 48 37